



Herrn
Oberbürgermeister Dr. Müller

Der Magistrat

über
Magistrat

Dezernat für Kultur, Umwelt,
Grünflächen und Hochbau

und

Stadträtin Rita Thies

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin Thiels

an den Ausschuss für
Umwelt und Sauberkeit
Frau Dr. Tilly Reinhardt

20. Dezember 2007

07-F-01-0102

Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit Nr. 0177 vom 30.10.2007

Biogaskraftwerk

Sehr geehrte Frau Dr. Reinhardt,

mit dem o.a. Beschluss hat der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit um weitere Informationen zum geplanten Biogaskraftwerk der ESWE gebeten. Die Fragen lauten im Einzelnen:

1. an welcher Stelle genau das Kraftwerk errichtet werden soll;
2. ob es bereits ein Betriebskonzept und einen Zeitplan für ein solches Kraftwerk gibt;
3. welche Rohstoffe zur Vergärung gebracht werden sollen, bzw. ob Alternativen zu den Monokulturen aus Mais geprüft worden sind;
4. ob auch andere Rohstoffe wie Speisereste, Biomüll, Gartenabfälle oder Traubenmaische als geeignet angesehen werden;
5. wie groß der Flächenbedarf an landwirtschaftlicher Anbaufläche für die zur Vergärung benötigten Rohstoffe sein wird;
6. ob es bereits Gespräche mit den Landwirten in Wiesbaden bezüglich der Rohstoff-Anbauflächen gegeben hat;
7. ob ausgeschlossen werden kann, dass gentechnisch verändertes Pflanzenmaterial für diesen Zweck angebaut werden kann.

ESWE Versorgung hat die Fragen mit Schreiben vom 06.12.2007 beantwortet. Das Schreiben ist in der Anlage beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Rita Thies

Stadträtin

Anlage: Kopie des Schreibens der ESWE Versorgungs AG vom 06.12.2007

Verteiler

Dezernat V

3603

G:\Projekte\Energie\Umweltausschuss\Beschluss Nr. 0177 Biogas 07-12-19 Bericht an Umweltausschuss.doc